

## DRX – DMSB-Rallycross-Meisterschaft 2022

Stand: 30.11.2021 – Änderungen sind *kursiv* abgedruckt

Der Deutsche Motor Sport Bund e.V. schreibt, nach Level 2 der allgemeinen DMSB-Prädikatsbestimmungen das Prädikat für die DMSB-Rallycross-Meisterschaft 2022 mit dem Status National A Plus aus.

Grundlage dieser Meisterschaft sind in der jeweiligen gültigen Fassung das Internationale Sportgesetz der FIA einschließlich der Anhänge, das DMSB-Rallycross-Reglement mit den technischen Bestimmungen, das DMSB-Veranstaltungsreglement, die DMSB-Lizenzbestimmungen, die allgemeinen und besonderen DMSB-Prädikatsbestimmungen, die DMSB-Umweltrichtlinien, die Dopingbestimmungen der WADA/NADA, die DMSB und FIA-Anti-Doping-Bestimmungen und die sonstigen Bestimmungen der FIA und des DMSB.

### Art. 1 Teilnehmer

Teilnahme- und wertungsberechtigt sind alle eingeschriebenen Fahrer, die mindestens im Besitz einer *Nationalen Lizenz Stufe A* oder einer höherwertigen Fahrerlizenz des DMSB oder eines anderen der FIA angeschlossenen ASN sind. *Fahrer die im Besitz einer Nationalen Lizenz Stufe B, Nationalen Lizenz Stufe C bzw. Race Card sind, sind teilnahmeberechtigt, werden zur DMSB Rallycross-Meisterschaft nicht gewertet. Punktberechtigte Teilnehmer rücken nicht auf.*

### Art. 2 Zugelassene Fahrzeuge

Zur Teilnahme an den Wertungsläufen sind Fahrzeuge folgender Gruppen teilnahme- und wertungsberechtigt und in folgende Wertungsgruppen zusammengefasst:

#### 2.1 SuperNational bis 2000ccm:

Fahrzeuge der Gruppe A mit gültiger oder zeitlich beendeter FIA – bzw. DMSB Homologation, sowie geschlossene Personenwagen (Tourenwagen und GTs mit Saugmotoren) welche min. 2500 technisch identische Einheiten für den öffentlichen Straßenverkehr aufweisen. Der Umbau von Vorderachs- auf Hinterachsantrieb ist im Rahmen des ISG der FIA, Anhang J; Art. 279 - 10.3.8-14 und unter Beachtung von Art 4.5 für TouringCars zulässig. Weiterhin sind Allradfahrzeuge erlaubt, welche durch Demontage von Kardanwelle und/oder Antriebswellen nur noch über eine Achse angetrieben werden.

#### 2.2 SuperNational über 2000ccm bis 5000ccm:

Zugelassene Fahrzeuge analog der Div. 3.1 mit Saug- oder Turbomotoren, bis 5000ccm Einstufungshubraum. Der Umbau von Vorderachs- auf Hinterachsantrieb ist im Rahmen des ISG der FIA, Anhang J; Art. 279 - 10.3.8-14 und unter Beachtung von Art 4.5 für TouringCars zulässig. Weiterhin sind Allradfahrzeuge erlaubt, welche durch Demontage von Kardanwelle und/oder Antriebswellen nur noch über eine Achse angetrieben werden.

### Art. 3 Klasseneinteilung

Die Startnummern sind wie folgt festgelegt:

SuperNational bis 2000ccm	DRX	401 – 449
SuperNational über 2000ccm bis 5000ccm	DRX	451 – 499

*Der Vorjahresmeister erhält die Startnummer 401 bzw. 451. Alle weiteren Startnummern werden zugeteilt.*

## Art. 4 Wertungsläufe (Änderungen vorbehalten)

1. Für Prädikatsveranstaltungen der Deutschen Rallycross-Meisterschaft (DRX) besteht Termenschutz gegenüber anderen nationalen Rallycross-Veranstaltungen und DMSB-Wettbewerben mit Rallycross-Rahmenprogramm. Die Termine werden im Internet bekanntgegeben.

## Art. 5 Punkteverteilung

Die Punkteverteilung wird wie folgt vorgenommen:

1. Nach den Qualifikationsläufen wird eine *Qualifikationswertung* erstellt. Es werden hierbei alle Qualifikationsläufe gewertet. Bei einem Gleichstand entscheidet die schnellste Gesamtzeit (bei voller Rundenzahl) aus einem der Vorläufe. Die besten **16** Fahrer erhalten Meisterschaftspunkte nach Tabelle 1.

Nach dem Finale erhalten die *besten 8 im Finale gestarteten* Fahrer jeder Gruppe weitere Meisterschaftspunkte nach Tabelle 2 in folgender Reihenfolge:

- Erstens alle Teilnehmer in der Reihenfolge, in der sie die Finale mit der festgelegten Rundenzahl beendet haben;
- Zweitens die Teilnehmer, die die Rennen nicht mit der festgelegten Rundenzahl beendet haben, in der Reihenfolge der erreichten Runden;
- Drittens, die Teilnehmer, die wegen Fehlstarts im Finale ausgeschlossen wurden;

*Wird ein Finale aufgrund zu geringer Teilnehmeranzahl vom Rennleiter nicht gestartet, so erhalten die Finalteilnehmer die Finalpunkte entsprechend ihrem Qualifikationsergebnis.*

*Wird ein Finale aufgrund eines Abbruchs neu gestartet, erhalten die Teilnehmer, die am Restart nicht teilnehmen können, ebenfalls Punkte für das Finale, gem. Reihenfolge vor dem Restart, jedoch hinter den gestarteten Teilnehmern. (Bsp.: 6 Teilnehmer, davon 5 wieder gestartet, so erhält der 6te Teilnehmer, 7 Punkte für das Finale.)*

2. Bei weniger als drei Startern in der Gruppe (Definition Starter siehe DMSB Rallycross-Reglement) werden die Punkte halbiert.

*Tabelle 1 (Qualifikation):*

Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	16	5	12	9	8	13	4
2	15	6	11	10	7	14	3
3	14	7	10	11	6	15	2
4	13	8	9	12	5	16	1

*Tabelle 2 (Finale):*

Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	14	5	8
2	12	6	7
3	10	7	6
4	9	8	5

3. Besteht bei der Endauswertung Punktgleichheit zwischen mehreren Fahrern, entscheidet die größere Anzahl der ersten, dann der zweiten und der weiteren Plätze aller durchgeführten Veranstaltungen. Bei weiterer Punktgleichheit zählt die größere Anzahl der ersten, zweiten und der weiteren Plätze in allen Qualifikationsrennen, (Rallycross-Reglement Art. 2.3.4)
4. *Bei weniger als 7 Veranstaltungen wird kein Streichresultat herangezogen. Bei 7 Veranstaltungen wird für jeden Teilnehmer ein Streichresultat berücksichtigt, bei 8 und mehr Veranstaltungen zwei Streichresultate. Streichresultate umfassen Vorlauf- und Finalwertung der jeweiligen Veranstaltung. Eine Disqualifikation (DSQ) durch die Sportkommissare kann nicht als Streichresultat herangezogen werden.*

5. Bei allen Läufen zur Deutschen Rallycross-Meisterschaft sind die jeweils drei Erstplatzierten verpflichtet, an der Siegerehrung teilzunehmen. Darüber hinaus sind die Punkte 2 & 3 Art. 2.5 DMSB Rallycross-Reglement zu beachten.

### Art. 6 Werbung

Die nachfolgenden Punkte sind für alle Teilnehmer der Deutschen Rallycross-Meisterschaft bindend und werden vom Serienkoordinator überprüft.

1. Die *oberen* Bereiche *der Fahrer- und Beifahrertür* an den Wettbewerbsfahrzeugen sind für Werbung des Serienausschreibers freizuhalten. Die entsprechenden Aufkleber werden zur Verfügung gestellt und müssen an den vorgegebenen Stellen angebracht werden.
2. Die oberen Bereiche der Frontscheibe (ca. 170mm x Länge der jeweiligen Frontscheibe) sind für Werbung des Serienausschreibers freizuhalten. Die entsprechenden Aufkleber werden zur Verfügung gestellt und müssen an den vorgegebenen Stellen angebracht werden.
3. Namensschild mit Fahrername und Klasse muss am Teamzelt sichtbar für die Zuschauer angebracht werden.
4. Teilnahme an der Autogrammstunde an jedem Rennwochenende für ausgewählte Fahrer. Autogrammkarten sind bereitzuhalten.
5. Abgabe eines Fahrerprofils für die DRX-Website.

### Art. 7 Titel

Der Fahrer mit den meisten Punkten im Gesamtklassement der Jahresendwertung erhält den Titel:  
**„Sieger DMSB-Rallycross-Meisterschaft 2022“.**